

April 2020

Ein Etappensieg!

Leider hat uns derzeit das Corona Virus im Griff und beherrscht zwangsläufig einen Teil unseres Denkens und Handelns. Zudem wird es unseren Alltag, unser Wohlergehen und unsere Perspektiven verändern. Ungewiss ist, in welchem Zeitraum, Ausmass und mit welchen Auswirkungen. Ohne Zweifel wird aber auch die Tätigkeit unserer Stiftung in der einen oder anderen Weise betroffen sein. Nichts desto trotz gilt es weiter zu machen – mehr denn je!

Umso erfreulicher ist die gute Nachricht, die wir ankündigen dürfen: Es hat etwas gedauert. Geduld war gefragt, Ausdauer gefordert, Hartnäckigkeit verlangt. Auf dem Weg zur Umsetzung unserer Integrations App „myfive.ch“ erreichten wir im vergangenen Herbst einen Stand, der es zulies, uns guten Gewissens und mit Zuversicht der Finanzierung des Vorhabens zuzuwenden. Anfangs 2020 durchliefen wir bei der bedeutenden und mit der Migrationsthematik befassten Mercator Stiftung den rund zweimonatigen Gesuchsprozess. Anfang März bekamen wir den Bescheid, dass sie unser Projekt mit CHF 100'000.- unterstützt. Einerseits ist das eine bemerkenswert hohe Summe, andererseits rund ein Viertel des bis Ende 2021 zu finanzierenden und erforderlichen Betrags. Ein vielversprechender Anfang unserer Finanzierungsaktion ist also gemacht. Bereits sind inzwischen zwei zusätzliche wichtige Gesuche gestellt, weitere kommen in den folgenden Wochen und Monaten dazu. Adressaten sind namentlich weitere Stiftungen, Sponsoren aus der Wirtschaft, Gemeinden, kantonale und Bundesbehörden, aber auch ein Crowdfunding soll zu gegebener Zeit erfolgen. Wir gehen davon aus, dass uns die Geldbeschaffung neben der Entwicklung der Integrations App „myfive.ch“ am meisten beschäftigen wird, bestimmt während der kommenden zwölf Monate. Ebenfalls in rund einem Jahr soll „myfive.ch“ in der Öffentlichkeit wirksam werden.

Nach wie vor sind wir bereit, die von uns in den vergangenen Jahren unterstützten jugendlichen Zugerwanderten weiter zu fördern, allerdings prüfen wir deren Bedürfnisse laufend. Beim Werkzentrum St. Gallen passt sich unsere Hilfe gleichfalls den veränderten Gegebenheiten an. Die entsprechenden Mittel stehen bereit, obwohl wir im vergangenen Jahr zusätzlich die Anschubfinanzierung für die Integrations App „myfive.ch“ in der Höhe von CHF 35'000.- geleistet haben. Ein ebensolcher Betrag soll auch 2020 diesem Vorhaben zufließen.

Mit Sorge betrachten wir die Situation sog. MNA (mineurs non accompagnés), bzw. UMA (unbegleitete minderjährige Asylsuchende) in Griechenland und unterstützen die Bestrebungen, eine möglichst hohe Zahl dieser jungen und besonders verwundbaren Menschen in die Schweiz zu bringen. Natürlich sind wir gegebenenfalls bereit, einen Teil der uns zur Verfügung stehenden Mittel für sie einzusetzen.

Zusätzlich zur baldigen Rückkehr vom Corona Virus zu einem mehr oder weniger „courant normal“, wünschen wir uns nichts mehr, als die Verwirklichung unseres Vorhabens und die baldige Aufnahme der jugendlichen Flüchtigen aus Griechenland.

In diesem Geist bleiben wir für Sympathie und Unterstützung dankbar.

Walter Robert Corti Stiftung

Claudia und PC Fueter-Corti

PC Fueter-Corti
Stiftungsrat

www.kindertanztheater.com/wrc-stiftung/

Konto für Spenden: Walter Robert Corti Stiftung UBS IBAN CH93 0025 7257 1203 9140 V
Walter Robert Corti Stiftung c/o Reichenbach Rechtsanwälte AG, Talacker 50, 8001 Zürich